

Life Portfolio Germany: Switch Anlagestrategie Private Mandate

Policen Nr.

Erster Versicherungsnehmer

Zweiter Versicherungsnehmer

Als Anlageform stehen zum öffentlichen Vertrieb zugelassene Anlagefonds, sowie eine Auswahl verschiedener standardisierter Anlagestrategien zur Verfügung. Der Versicherungsnehmer kann unter Berücksichtigung seines Anlegerprofils (Formular 124465) jederzeit einen Wechsel der Anlageform bzw. der gewählten Fonds oder Strategie verlangen.

Für einen Wechsel der Anlagestrategie Private Mandate ist auf den nachfolgenden Seiten die Strategie, die bevorzugte Instrumentenart sowie die Referenzwährung festzulegen. Wechselt der Versicherungsnehmer aus der Anlageform Fonds in die Anlagestrategie Private Mandate, werden bestehende Anlagefonds veräussert und die Erlöse gemäss den hier festgelegten Kriterien angelegt.

Für einen Wechsel bestehender Anlagefonds ist das Formular «Switch Anlagefonds» (Formular 124400) auszufüllen.

Die Versicherungsgesellschaft beauftragt für das Management der Anlagestrategie einen Vermögensverwalter. Der Versicherungsnehmer kann die einzelnen Anlagen weder auswählen noch Anlageempfehlungen abgeben. Jede Absprache des Vermögensverwalters mit dem Versicherungsnehmer bezüglich der Auswahl der Anlagen innerhalb des Anlagevermögens ist während der Vertragsdauer ausgeschlossen.

1. Wahl der Anlagestrategie

Der Versicherungsnehmer wählt eine der folgenden Anlagestrategien, wobei der Vermögensverwalter die Gewichtung der einzelnen Anlagekategorien innerhalb der Bandbreiten bestimmt.

Kriterien Anlagestrategie	Anlageziel	Anlagekategorie	Bandbreiten in %	Risikoeinschätzung	Empfohlener Anlagehorizont
<input type="checkbox"/> Festverzinslich (Fixed Income)	Kapitalerhaltung	Liquidität Obligationen Aktien Alternative Anlagen	00-55 40-95 00-00 05-25	Geringe Vermögens- schwankungen und tiefes Risiko	Bis 3 Jahre
<input type="checkbox"/> Rendite (Yield)	Reale Kapitalerhaltung	Liquidität Obligationen Aktien Alternative Anlagen	00-55 25-80 10-30 10-30	Relativ kleine Vermögens- schwankungen und unterdurch- schnittliches Risiko	3 bis 5 Jahre
<input type="checkbox"/> Ausgewogen (Balanced)	Reale Kapitalerhaltung und langfristige Kapitalvermehrung	Liquidität Obligationen Aktien Alternative Anlagen	00-60 05-65 25-55 10-30	Vermögensschwankungen und mittleres Risiko	5 bis 8 Jahre
<input type="checkbox"/> Wachstum (Growth)	Langfristiges Kapitalwachstum	Liquidität Obligationen Aktien Alternative Anlagen	00-45 00-45 45-75 10-30	Erhöhte Vermögens- schwankungen und hohes Risiko	8 bis 12 Jahre
<input type="checkbox"/> Aktien (Equities)	Langfristiges Kapitalwachstum	Liquidität Obligationen Aktien Alternative Anlagen	00-30 00-00 65-95 05-25	Grosse Vermögens- schwankungen und hohes Risiko	Mehr als 12 Jahre

2. Wahl der Instrumentenart

Der Kunde wählt zur Umsetzung der gewählten Strategie eine der folgenden Instrumentenarten. Bei allen drei Instrumentenarten können auch weitere Anlageinstrumente eingesetzt werden. Die Mindesteinlagen für die Anlagestrategien richten sich nach den Limiten des Vermögensverwalters.

Instrumentenart	Umsetzung der Anlagepolitik überwiegend mit	Mindesteinlage
<input type="checkbox"/> All Instruments	Direktanlagen, aktiven und indexierten Anlagefonds	CHF 500'000
<input type="checkbox"/> Funds	Aktiven und indexierten Anlagefonds	CHF 250'000
<input type="checkbox"/> Index	Indexierten Anlagefonds / ETFs	CHF 250'000

3. Wahl der Referenzwährung

Die Referenzwährung ist jene Währung, in welcher die Performance des Portfolios über einen gewissen Zeitraum berechnet wird. Obschon die Referenzwährung die Basiswährung ist, werden auch Investitionen in anderen Währungen getätigt. Investitionen, welche nicht in der Referenzwährung getätigt werden, sind mit Währungsrisiken verbunden. Diese Risiken können nach Ermessen des Vermögensverwalters unter entsprechender Kostenfolge abgesichert werden.

Der Versicherungsnehmer wünscht eine der folgenden Referenzwährungen:

☐ EUR ☐ CHF ☐ USD

4. Wahl zusätzlicher Optionen

4.1 Anpassung der Währungsallokation

Für einige Instrumentenarten sind spezielle Währungsallokationen für die Währungen CHF und USD möglich

- ☐ **CHF Focus Suisse** weist einen höheren Anteil an Anlagen in CHF auf
- ☐ **CHF International** weist einen geringeren Anteil an Anlagen in CHF auf
- ☐ **USD exklusiv** es wird nur in USD oder in USD abgesicherte Anlagen investiert

4.2 Restriktionen und weitere Anpassungen der gewählten Anlagestrategie

- ☐ **Option nachhaltigkeitsbasierter Anlageansatz** in der Instrumentenart All Instruments und Funds

1. Ausschluss von Unternehmen, die sich nicht an Normen halten, z. B. durch Beteiligung an umstrittenen Aktivitäten wie kontroverse Waffengeschäfte oder Menschenrechtsverletzungen
2. Ausschluss von Unternehmen mit Erträgen aus fraglichen Unternehmensbereichen, die einen bestimmten Schwellenwert überschreiten
3. Ausschluss von Unternehmen, die in Bezug auf die ESG-Bewertung schlechter abschneiden als ihre Mitbewerber

- ☐ **Option zum Ausschluss der Anlagekategorie «Alternative Anlagen»**

Der Versicherungsnehmer instruiert die Versicherungsgesellschaft, das Anlagevermögen nicht in Produkte der Anlagekategorie Alternative Anlagen zu investieren.

- ☐ **Option bezüglich Anlagestrategie Aktien** in der Instrumentenart All Instruments

- ☐ European Dividend Value (Referenzwährung EUR)
- ☐ Global Dividend Value (Referenzwährung USD/EUR/CHF)

Die beiden Optionen umfassen ein konzentriertes Portfolio von Direktanlagen (in der Regel mindestens 15 Titel) und zeichnen sich durch geringe Transaktionshäufigkeit sowie limitierte Länder- und Sektor-Diversifikation aus. Die beiden Optionen eignen sich daher nur für langfristig ausgerichtete Aktienanleger mit einer hohen Risikobereitschaft, da die Bandbreite der Anlagekategorie Aktien 85-100% beträgt.

5. Kosten der gewählten Anlagestrategie

Wird die Anlageform mit Anlagestrategie gewählt, fällt eine Pauschalgebühr für die gewählte Vermögensverwaltung sowie Depotgebühren an. Der Versicherungsnehmer erhält vor der Anlage des Anlagevermögens für die ausgewählte Strategie die entsprechenden «spezifischen Informationen über zugrundeliegende Anlageoptionen» (SID – Specific Information Document) mit den Informationen über einmalig und jährlich anfallende Kosten. Dieses Dokument steht zusätzlich zum Download zur Verfügung: <https://www.credit-suisse.com/li/en/lifepensions/dokumente/priips.html>.

Pauschalgebühr für Vermögensverwaltung und Wertschriftentransaktionen

Diese Gebühr richtet sich nach dem gewählten Instrumententyp (All Instruments, Funds, Index), nach der Höhe des investierten Anlagevermögens sowie dem Risikoprofil:

Instrumentenart		Festverzinslich	Rendite: Ausgewogen	Wachstum: Aktien
	Anlagewert in CHF (oder Gegenwert Fremdwährung)	In % p.a.	In % p.a.	In % p.a.
All Instruments	Bis 1 Mio.	1.10	1.50	1.70
	Über 1 bis 3 Mio.	1.00	1.40	1.60
	Über 3 bis 10 Mio.	0.85	1.25	1.50
	Über 10 Mio.	0.70	1.10	1.40
	Mindestgebühr p.a.	CHF 5'500	CHF 7'500	CHF 7'500
	Mindestanlage: CHF 500'000.- (oder Gegenwert in Fremdwährung)			
Funds	Bis 1 Mio.	0.70	1.10	1.30
	Über 1 bis 3 Mio.	0.60	1.00	1.20
	Über 3 bis 10 Mio.	0.45	0.85	1.10
	Über 10 Mio.	0.30	0.70	1.00
	Mindestgebühr p.a.	CHF 1'750	CHF 2'750	CHF 3'250
	Mindestanlage: CHF 250'000.- (oder Gegenwert in Fremdwährung)			
Index	Bis 1 Mio.	0.70	0.90	1.10
	Über 1 bis 3 Mio.	0.60	0.80	1.00
	Über 3 bis 10 Mio.	0.45	0.65	0.90
	Über 10 Mio.	0.30	0.50	0.80
	Mindestgebühr p.a.	CHF 1'750	CHF 2'250	CHF 2'750
	Mindestanlage: CHF 250'000.- (oder Gegenwert in Fremdwährung)			

Depotgebühren

Nachfolgend eine Übersicht über die Depotgebühren, welche unabhängig von dem Instrumententyp erhoben werden:

	Depotwert in CHF (oder Gegenwert in Fremdwährung)	Gebühr in % p. a.
Grundgebühr	Bis 1 Mio.	0.25
	Über 1 bis 3 Mio.	0.20
	Über 3 bis 10 Mio.	0.15
	Über 10 Mio.	0.10
	Minimum pro Position/Valor	Keine Gebühr
Aktien und Kassenobligationen der Banken der Credit Suisse Group Von der Credit Suisse herausgegebene Optionsscheine mit Aktien der Banken der Credit Suisse Group als Basiswert		Grundgebühr entfällt, kein Minimum Pro Position/Valor
Private Equity und Hedge Fonds Produkte		0.50 % p.a.
Traded Options und Financial Futures		CHF 50 p.a. gültig für Short- und Long-Positionen
Auswärts verwahrte ausländische Vermögenswerte		Zuschlag von 0.10 % p.a.

6. Investitionsrisiken der gewählten Anlagestrategie

Allgemeine Information

Die in der Anlagestrategie angegebenen Anlageziele und Risikoeinschätzungen werden für das Gesamtportfolio angestrebt, wobei die Risiken einzelner Anlageinstrumente davon abweichen und eine höhere oder niedrigere Risikostruktur aufweisen können. Die Risikoeinschätzung und das Anlageziel sind im Kontext zum Anlagehorizont zu sehen. Insbesondere aufgrund der Finanzmärkte inhärenten Risiken kann es während der Laufzeit des Mandates zu Änderungen oder Abweichungen von der Risikoeinschätzung kommen. Es besteht ausserdem keine Gewähr dafür, dass das Anlageziel erreicht wird.

Spezifische Informationen

Die Informationen über Risiko und Zusammensetzung der Anlagestrategie sind den entsprechenden „spezifischen Informationen über zugrundeliegende Anlageoptionen“ (SID – Specific Information Document) der Anlagestrategien zu entnehmen, welche dem Versicherungsnehmer vor Änderung der Anlagestrategie zur Verfügung gestellt werden. Dieses Dokument steht dem Versicherungsnehmer zusätzlich zum Download zur Verfügung:

<https://www.credit-suisse.com/li/en/lifepensions/dokumente/priips.html>.

Kollektive Kapitalanlagen

Bei den eingesetzten kollektiven Kapitalanlagen kann es sich vorwiegend um solche handeln, welche von der Depotbank emittiert, beraten, verwaltet und/oder kontrolliert werden. Es können auch kollektive Kapitalanlagen zum Einsatz kommen, welche ihrerseits überwiegend in Obligationen verschiedener Emittenten aus dem sog. Non-Investment Grade-Spektrum (d.h. S&P-Rating von BB+ oder niedriger) investieren. Investitionen in Non-Investment Grade-Obligationen weisen spekulative Elemente auf und haben deutlich höhere Ausfall- sowie Marktliquiditätsrisiken als Investment-Grade-Obligationen.

Emerging Markets und alternative Anlagen

Obwohl die Investition in Anlagen mit Bezug zu Emerging Markets kein primäres Anlageziel ist, so kann je nach Marktsituation ein wesentlicher Bestandteil des Portfolios in solche Anlagen investiert sein. Anlagen mit Bezug zu Emerging Markets sind verschiedenen Risiken ausgesetzt. Insbesondere sind die politischen und wirtschaftlichen Risiken, die Markt- und Währungsrisiken, die Kredit- und Erfüllungsrisiken, die Marktliquiditätsrisiken, die rechtlichen Risiken sowie die Aktionärs- und Gläubigerrisiken zu erwähnen. Bei Alternativen Anlagen wird der Kunde zudem explizit auf die beschränkte Liquidität und Marktfähigkeit hingewiesen.

Strukturierte Produkte

Im Rahmen der Anlagestrategie können strukturierte Produkte eingesetzt werden, bei denen es sich um komplexe Anlageprodukte handelt, die mit einem hohen Risiko behaftet sind. Die Performance von strukturierten Produkten hängt nicht nur von der Wertentwicklung des Basiswerts ab, sondern auch von der Bonität des Emittenten (Emittentenrisiko), die sich über die Laufzeit des Anlageprodukts verändern kann.

Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten

Die genannten Risikohinweise können nicht auf alle Risiken eingehen. Der Versicherungsnehmer sollte daher die Informationsbroschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» sorgfältig durchlesen. Dieses Dokument kann auf der Website der Schweizerischen Bankiervereinigung unter <https://www.swissbanking.org/library/richtlinien/risiken-im-handel-mit-finanzinstrumenten>, heruntergeladen werden.

Ort, Datum

Erster Versicherungsnehmer



Ort, Datum

Zweiter Versicherungsnehmer



CREDIT SUISSE LIFE & PENSIONS AG

Pradafant 21 Telefon +423 230 17 60
FL-9490 Vaduz Telefax +423 230 17 62
FL-0002.043.080-1